

Fairer Handel ist ein Renner



Seit einem Monat kann auch im 1. Bezirk „fair“ (zu am Weltmarkt unüblichen Preisen, Anm.) und damit mit gutem Gewissen eingekauft werden. Und es wird überaus gut angenommen, berichten die beiden Mitarbeiterinnen im neuen Geschäft am Lichtensteg 1, Gerhild Amerer (li.) und Karin Lebelhuber.

Grund dafür dürfte auch das moderne Design vom Atelier Heiss sein, das sich wohltuend vom sattsam bekannten Fichten-Interieur anderer „Dritte-Welt-Läden“ abhebt.

► MEHR IM INTERNET
www.atelier-heiss.at
www.eza3welt.at